



AVI GmbH, EVG GmbH, H+S Zauntechnik GmbH

Gustinus-Ambrosi-Straße 1–3, 8074 Raaba
 Kontakt: Dipl.-Ing. Christian Mairold
 Telefon: 0316/4005-236, christian.mairold@avi.at
 www.avi.at, www.veg.com, www.hs-zaun.at
 Anzahl MitarbeiterInnen: ca. 1.000

Umweltleistungen

- AVI Halle F – komplette Erneuerung der Hallenheizung: Reduzierung Gasverbrauch
- Drahtzugschiff Halle B: Umstellung der Beleuchtung von 400 Watt Halogenlampen auf 366 Watt LED-Lampen (50.000 lm): Deutliche Optimierung der Helligkeit, Stromeinsparung
- Neuorganisation Pausen-/Aufenthaltsbereich AVI: MitarbeiterInnenmotivation

Highlight

- Ausweitung der E-Staplerflotte AVI/H+S – 2016 Austausch von 3 weiteren Dieselstaplern gegen 2 Stück 2,0 t E-Stapler sowie 1 Stück 2,5 t E-Stapler mit Hochfrequenzladegerät; Ziel: 100 % Umstellung auf E-Stapler (< 6 t)

Umweltprogramm

- Abwärmenutzung Kompressorstation zu Heizzwecken (AVI Halle B) im Winter: Optimierung Gasverbrauch
- AVI Halle B – Optimierung im Bereich der Drahtzugmaschinen durch Halbierung der Maschinenanzahl und Neuanschaffung einer 4 Block – Walzanlage: Prozessoptimierung, Stromreduktion
- EVG Dach Verwaltungsgebäude: Errichtung einer Photovoltaik Anlage zur Spitzenlastabdeckung bei Verwendung von Klimageräten
- H+S – Umstellung der Bürobeleuchtung auf moderne LED Leuchten: Stromeinsparung



Dipl.-Ing. Christian Mairold

2000–2005
 2007,
 2011–2016

AVI betreibt in Raaba bei Graz ein modernes Werk zur Drahtverarbeitung und produziert Abstandhalter, Thermokörbe, Gitterträger und diverse andere Betonbewehrungsprodukte in höchster Qualität. EVG ist ein global tätiges Maschinenbauunternehmen, das sich auf die Entwicklung und den Bau von Gitterschweißanlagen unterschiedlicher Automatisierungsgrade, Betonstahlverarbeitungsmaschinen sowie Spezialschweißanlagen für die Drahtindustrie spezialisiert hat. H+S-Zauntechnik erzeugt und vertreibt ein umfangreiches Sortiment von Zaun-, Tür- und Torsystemen einschließlich fachgerechter Montage und ist der führende Ansprechpartner für jedes Zaunprojekt.

Persönliches Statement:

„Man muss Umweltschutz als große Chance sehen – nicht als Last, die wir zu tragen haben.“

